

Klimabündnis-Marktgemeinde

# Rabenstein an der Pielach

A-3203 Rabenstein an der Pielach, Marktplatz 6 Bezirk St. Pölten, Niederösterreich Mail: gemeinde@rabenstein.gv.at Homepage: www.rabenstein.cc Telefon: +43(0)2723/2250 Telefax: DW 44 oder 22 DVR-Nr.: 0405469 UID-Nr.: ATU 37325809



# **Protokoll**

über die ordentliche und öffentliche Sitzung des

# GEMEINDERATES

am 5. März 2009 im Raben-Saal des Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrums

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 20:20 Uhr

Die Sitzungseinladung erfolgte am 24. Februar 2009 mittels Einladungskurrende bzw. e-m@il

Anwesende: 01) Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann

02) Vize-Bürgermeister Gottfried Auer

03)	GGR	Ing. Wilfried Böhm	04)	GGR	Karl Braunsteiner
05)	GGR	Josef Plesser	06)	GGR	Adele Sterkl
07)	GGR	Johann Moderbacher	08)	GR	Oskar Brunnlechner
09)	GR	Ing. Herbert Schwaiger	10)		
11)	GR	Johann Putzenlechner	12)	GR	Josef Sommerauer
13)	GR	Mag. Roman Daxböck	14)		
15)	GR	Alois Kaiser	16)		
17)	GR	Elisabeth Ortner	18)		
19)	GR	Oskar Brunnlechner (1973)	20)		
21)	GR	Franz Thalhammer			
_					

#### Entschuldigt abwesend:

01)	GR	Otto Buder	02)	GR	Joachim Knoll
03)	GR	Josef Kendler	04)	GR	Karl Peter Bacher

05) **GR** Helmut Keil 06)

Schriftführer: Vize-Bürgermeister Gottfried Auer

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

# **Tagesordnung:**

- 01) Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2008
- 02) Protokoll der angesagten Gebarungseinschauen vom 22. Oktober 2008 und 18. Februar 2009
- 03) RABENSTEIN KG
  - 0301) Rechnungsabschluss 2008
  - 0302) Mietvertrag, abgeschlossen zwischen der RABENSTEIN-KG und der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach betreffend dem Gemeinde- und Kulturzentrum, Bauteil 1
- 04) Rechnungsabschluss 2008 der Vermietergemeinschaft der Martgemeinden Rabenstein an der Pielach und Kirchberg an der Pielach
- 05) Rechnungsabschluss 2008 der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach
- 06) Österreichische Bundesbahnen; Bahnhof Rabenstein Kooperationsvertrag
- 07) Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters
  - 0701) RADLsteg über die Pielach
  - 0702) Katastrophenvorsorge; Anschaffung eines Notstromaggregates für das GuK
  - 0703) Feuerwehrhaus Tradigist; Sanierungsmaßnahmen
  - 0704) Volksschule Rabenstein; Sanierungsmaßnahmen

In einem nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung gelangen nachstehend angeführte Tagesordnungspunkte zur Behandlung bzw. Beschlussfassung:

#### 01) Personalangelegenheiten

- 0101) Dienstentsagung des Gemeindearztes Dr. Michael Stolz vom 23. Dezember 2008; Abschluss eines Werkvertrages
- 0102) Einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses mit Inge Bacher
- 0102) Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes von Christa Köster

#### 02) Gewerbeangelegenheiten

Herr Bürgermeister begrüßt die Gemeinderatsmitglieder sowie als Zuhörer NÖN-Redakteur Mario Kern, Lydia Frewein und Albert Hörmann, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die 1. Arbeitssitzung des Gemeinderates im laufenden Jahr.

Über schriftlichen Antrag von Herrn Bürgermeister mit nachfolgend einstimmigen Beschluss durch die 16 anwesenden Gemeindemandatare wird die Tagesordnung erweitert um den

#### TOP 07) Postamt-Schließung; Resolution

Der Tagesordnungspunkt **Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters** gelangt nachgereiht zur Behandlung.

### TOP 01 Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2008

Nachdem über Befragung durch Herrn Bürgermeister kein Änderungsantrag eingebracht wird, gilt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2008 in der vorliegenden Form als genehmigt.

Anwesenheit: 16 Gemeinderatsmitglieder

# TOP 02 Protokoll der angesagten Gebarungseinschauen vom 22. Oktober 2008 und 18. Februar 2009

Das Protokoll der angesagten Gebarungseinschau vom 22. Oktober 2008 wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 11. Dezember 2008 behandelt.

Herr Obmann GR Oskar Brunnlechner (1947) bringt dem Gemeinderat das Protokoll über die angesagte Gebarungseinschau vom 18. Februar 2008 vollinhaltlich zur Kenntnis.

Die Mitglieder des Gemeinderates nehmen das Protokoll der angesagten Gebarungseinschau vom 18. Februar 2009 ebenso zur Kenntnis wie Herr Bürgermeister und Kassenverwalter Lydia Frewein in ihren schriftlichen Stellungnahmen dazu.

Anwesenheit: 16 Gemeinderatsmitglieder

TOP 03 RABENSTEIN KG

TOP 0301 Rechnungsabschluss 2008

Herr Vize-Bürgermeister Auer erläutert den Rechnungsabschluss der RABENSTEIN KG.

Vorhaben		Einnahmen		Ausgaben	
		VA 2008	RA 2008	VA 2008	RA 2008
Verwaltun	g				
1/01000-45600	Schreib-,Zeichen-und Büromittel			- €	66,00 €
1/01000-64200	Steuerberatung			1.800,00€	2.506,62 €
1/01000-72000	KE VL Mgde. Rabenstein			6.000,00€	8.034,96 €
1/01000-72010	KE VL Büro Mgde. Rabenstein			2.000,00 €	- €
Zwischensumme	e	- €	- €	9.800,00€	10.607,58 €
Fehlbetrag		9.800,00 €	10.607,58 €		
Vorhaben-Gesa	mtsumme	9.800,00 €	10.607,58 €	9.800,00€	10.607,58 €
Ehem. Säg	gewerksgelände Bahnh	ofstraße 7			
1/84000-60000	Strom			600,00€	370,75 €
1/84000-64000	Rechtskosten			- €	1.250,00 €
1/84000-65000	Zinsen Darlehen Marktgemeinde			3.500,00 €	3.474,30 €
1/84000-67000	Versicherung			300,00€	292,18 €
1/84000-71000	Öffentliche Abgaben			200,00€	894,32 €
1/84000-72900	Sonstige Ausgaben			200,00€	67,59 €
2/84000+34200	Zinsen Darlehen Marktgemeinde	3.500,00 €	3.474,30 €		
2/84000+82400	Pacht	700,00 €	807,28 €		
2/84000+82800	Rückersätze von Ausgaben	- €	226,29 €		
2/84000+82900	Sonstige Einnahmen	100,00€	- €		
2/84000+87200	Transferzahlung von Mgde.	10.000,00 €	10.000,00€		
Zwischensumme	e	14.300,00 €	14.507,87 €	4.800,00 €	6.349,14 €
Überschuss				9.500,00€	8.158,73 €
Vorhaben-Gesamtsumme		14.300,00 €	14.507,87 €	14.300,00 €	14.507,87 €

Vorhaben		Einnahmen		Ausgaben	
		VA 2008	RA 2008	VA 2008	RA 2008
Rabensteir	ner Gemeinde- und Kul	turzentrum	•	•	
1/85330-01010	GuK Planung			- €	1.886,92 €
1/85330-01100	GuK Errichtung			194.100,00 €	44.431,50 €
1/85330-04300	GuK Einrichtung			- €	35.817,45 €
1/85330-34100	GuK Tilgung Mgde. FSA EU			33.300,00 €	33.333,34 €
1/85330-34110	GuK Tilgung Mgde. FSA			8.700,00 €	8.666,66 €
1/85330-34600	GuK Tilgung			50.000,00 €	50.000,00 €
1/85330-40000	GuK Geringw.Wirtschaftsg. Mat.			- €	2.584,53 €
1/85330-45100	GuK Brennstoffe			- €	4.198,22 €
1/85330-45400	GuK Reinigung			500,00 €	1.347,29 €
1/85330-60300	GuK Strom			6.000,00 €	7.968,64 €
1/85330-60300	GuK Wärme			12.000,00 €	8.909,08 €
1/85330-61800	GuK Instandhaltung Einrichtung	1		- €	502,14 €
1/85330-61900	GuK Instandhaltung Lift			1.600,00 €	1.657,20 €
1/85330-61920	GuK Instandhaltung Gebäude			- €	1.991,59 €
1/85330-63100	GuK Telefongebühren Lift			200,00 €	176,05 €
1/85330-64200	GuK Beratungskosten			1.000,00 €	200,00 €
1/85330-65000	GuK Zinsen			38.000,00 €	49.596,07 €
1/85330-65010	GuK Zinsen Mgde. FSA EU	+		48.000,00 €	47.147,03 €
1/85330-65011	GuK Zinsen Mgde. FSA	+		3.900,00 €	6.264,18 €
1/85330-63011	GuK Versicherungen	+		- €	0.204,10 €
1/85330-70000	GuK Miete Polizei			- €	7.768,36 €
1/85330-70000				Ç	
	GuK Öffentl. Abgaben			500,00 €	494,60 €
1/85330-71100	GuK Geb.f.d.Ben.von Gde.einr.			35.000,00 €	50.874,84 € - €
1/85330-72300 1/85330-72900	GuK Repräsenationsausgaben GuK Sonstige Ausgaben			300,00 € 1.000,00 €	2.586,54 €
2/85330+00000	GuK Konzessionsbereich	- €	- €	1.000,00 €	2.366,34 €
2/85330+00000		30.000,00 €			
	GuK Mieteinnahmen GuK Betriebskosten	25.800,00 €	104.340,67 € 25.800,00 €		
2/85330+82410 2/85330+82900		25.800,00 €			
	GuK sonstige Einnahmen GuK Zinsenzuschüsse FSA EU	+ +	40,71 €		
2/85330+86120	GuK Zinsenzuschüsse FSA EO GuK Zinsenzuschüsse FSA	38.100,00 €	37.937,52 €		
2/85330+86121		3.900,00 €	3.824,17 €		
2/85330+87200	GuK Transferzahlung von Gde.	276.300,00 €	266.418,82 €	10.1.100.00.6	000 100 00 0
Zwischensumme		374.100,00 €	438.361,89 €	434.100,00 €	368.402,23 €
Überschuss		60.000,00 €	400 001 00 0	404 400 00 6	69.959,66 €
Vorhaben-Gesai	mtsumme	434.100,00 €	438.361,89 €	434.100,00 €	438.361,89 €
Finanzen					
1/91000-65000	Schuldzinsen			- €	7,93 €
1/91000-65700	Buchungs- und Bankspesen			100,00€	109,60 €
1/91000-71000	KEST			100,00€	37,03 €
1/96000-77500	Finanzamt-Abrechnung			- €	493,25 €
2/91000+82300	Zinsen	500,00€	148,13 €		
Zwischensumme		500,00 €	148,13 €	200,00 €	647,81 €
Fehlbetrag			499,68 €	300,00 €	
Vorhaben-Gesai	mtsumme	500,00€	647,81 €	500,00 €	647,81 €
Soll-Überschuss	Vorjahre		84.187,82 €		
	abschluss-Summen 2008	448.900,00 €	537.205,71 €	448.900,00 €	386.006,76 €
	s-Summe per 31.12.2008	,	151.198,95 €	-,	,

Der Kassenbestand laut Rechnungsabschluss der **RABENSTEIN KG** beträgt 5.168,69 €uro per 31. Dezember 2008.

Nach Vortrag des Rechnungsabschlusses durch Vize-Bürgermeister Auer beschließt der Gemeinderat über Antrag von Herrn Bürgermeister mehrstimmig, antragskonform des am 18. Februar 2009 gefassten Vorstandsbeschlusses, den Rechnungsabschluss 2008 der RABENSTEIN KG in der im Entwurf vorliegenden Form.

Beschlussfassung 1 Gegenstimme (GR Ortner)

Anwesenheit: 16 Gemeinderatsmitglieder

# TOP 0301

Mietvertrag, abgeschlossen zwischen der RABENSTEIN-KG und der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach betreffend dem Gemeindeund Kulturzentrum, Bauteil 1

Herr Bürgermeister bringt den Gemeinderatsmitgliedern die im Entwurf vorliegende Textierung des Mietvertrages vollinhaltlich zur Kenntnis.

Über Antrag von Herrn Bürgermeister fasst der Gemeinderat, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 18. Februar 2009, einen einstimmigen Beschluss, wonach der im Entwurf vorliegende Mietvertrag, abgeschlossen zwischen der RABENSTEIN KG und der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach betreffend dem Gemeinde- und Kulturzentrum, Bauteil 1, genehmigt wird

Beschlussfassung: 1 Gegenstimme (GR Ortner)
Anwesenheit: 16 Gemeinderatsmitglieder

# TOP 04 Rechnungsabschluss 2008 der Vermietergemeinschaft der Marktgemeinden Rabenstein an der Pielach und Kirchberg an der Pielach

Herr Bürgermeister bringt dem Gemeindevorstand den Rechnungsabschluss der Vermietergemeinschaft 2008 zur Kenntnis. Die Einnahmen belaufen sich auf 25.588,56 €uro, die Ausgaben auf 25.430,95 €uro. Der Soll-Überschuss beträgt 157,61 €uro.

Der Rechnungsabschluss der Vermietergemeinschaft 2008 wird voraussichtlich Ende März 2009 vom Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach geprüft und wurde von jenem der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach in seiner Sitzung am 18. Februar 2009 eingesehen.

Der Bericht von Herrn Bürgermeister betreffend dem Rechnungsabschluss 2008 der Vermietergemeinschaft der Marktgemeinden Rabenstein an der Pielach und Kirchberg an der Pielach wird von den Gemeinderatsmitgliedern zur Kenntnis genommen.

Anwesenheit: 16 Gemeinderatsmitglieder

# TOP 05 Rechnungsabschluss 2008 der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach

Der Rechnungsabschluss 2008 lag durch 2 Wochen in der Zeit vom 17. Februar bis 3. März 2009 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf. Während dieser Zeit hat keine Person von ihrem Einsichtsrecht Gebrauch gemacht. Es wurden keine Stellungnahmen zum Rechnungsabschluss 2008 eingebracht.

#### **IST-Abschluss**

Im abgelaufenen Jahr 2008 wurden insgesamt **7.169.843,97 €uro vereinnahmt**. Diesen standen **Ausgaben** im Betrag von **7.037.333,42 €uro** gegenüber, wodurch sich ein **buchmäßiger Bestand** von **132.510,55 €uro per Jahresende 2008** ergab unter Berücksichtigung des anfänglichen Kassenbestandes per 1. Jänner 2008 im Betrag von **379.038,22 €uro**.

IST	EINNAHMEN	AUSGABEN	ÜBERSCHUSS	FEHLBETRAG
Ordentlicher Haushalt	3.660.938,79€	3.569.110,34 €	91.828,45 €	
Außerordentlicher Haushalt	890.312,73€	906.934,96 €		16.622,23 €
Verwahrgelder	1.077.821,03€	921.150,82 €	156.670,21 €	
Vorschüsse	850.482,36€	949.848,24 €		99.365,88 €
Zwischensumme	6.479.554,91 €	6.347.044,36 €	248.498,66 €	115.988,11 €
Gesamtsummen 2008		132.510,55 €		132.510,55 €

#### **SOLL-Abschluss**

Unter Berücksichtigung der per Jahresende 2008 vorhandenen Rücklagen in Höhe von 212.297,31 € ergibt sich eine Gesamtsumme von **478.651,62 €uro**.

# Ordentlicher Haushalt

SOLL		EINNAHMEN	AUSGABEN
Gruppe 0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	56.316,55 €	510.507,06 €
Gruppe 1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.826,48 €	64.824,14 €
Gruppe 2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	154.357,95 €	675.157,08 €
Gruppe 3	Kunst, Kultur und Kultus	94.888,44 €	113.186,43 €
Gruppe 4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	5.004,14 €	250.917,45 €
Gruppe 5	Gesundheit	3.858,49 €	367.971,40 €
Gruppe 6	Straßen- und Wasserbau	4.647,73 €	66.079,82 €
Gruppe 7	Wirtschaftsförderung	4.363,69 €	65.886,45 €
Gruppe 8	Dienstleistungen	1.014.646,97 €	1.016.727,37 €
Gruppe 9	Finanzwirtschaft	2.225.899,76 €	501.844,59 €
Einnahme	en/Ausgaben ordentlicher Haushalt	3.567.810,20 €	3.633.101,79 €
Abwicklun	g der Vorjahre		
Soll-Übers	schüsse Vorjahre	288.244,80 €	
Zwischen	summe	3.856.055,00 €	3.633.101,79 €
Abwicklu	ng des laufenden Jahres		
Ist-Überschüsse		91.828,45 €	91.828,45 €
Soll-Überschüsse			222.953,21 €
Gesamtsı	umme des ordentlichen Haushaltes 2008	3.947.883,45 €	3.947.883,45 €

# Außerordentlicher Haushalt

SOLL		EINNAHMEN	AUSGABEN
1	ABA "Dorf-Au-Straße"	5.589,97 €	- €
2	Siedlungsstraßenbau	38.130,67 €	38.130,67 €
3	Güterweg-Erhaltung	80.100,83 €	80.100,83 €
6	Freibad	62.356,12 €	62.356,12 €
10	WVA Tradigist-Warth BA 07	- €	3.137,45 €
11	WVA "Dorf-Au-Straße"	3.542,74 €	- €
14	Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrum	90.000,00 €	262.718,82 €
15	Grundankauf	11.416,14 €	11.416,14 €
16	Hochwasserschutzprojekt Zentrum	55.509,07 €	79.509,07 €
18	ABA Rabenstein BA 09	7.571,45 €	- €
19	FF Tradigist Fahrzeugankauf	96.000,00 €	96.000,00 €
20	Kindergarten Rabenstein	127.700,00 €	139.083,81 €
28	Darlehensverrechnung Kapitalisierung, ao.Rückzahlungen	1.191,04 €	1.191,04 €
31	Katastrofenschäden	53.919,92 €	53.919,92 €
Ein	nahmen/Ausgaben außerordentlicher Haushalt	633.027,95 €	827.563,87 €
Abv	vicklung der Vorjahre	319.990,64 €	82.053,62 €
Abv	vicklung des laufenden Jahres	687.039,80 €	730.440,90 €
Ges	samtsumme des ordentlichen Haushaltes 2008	1.640.058,39 €	1.640.058,39 €

# Dienstpostenplan

Der Dienstpostenplan in der per Jahresende 2008 vorliegenden Form hat im Vergleich zum Voranschlag folgende Änderung erfahren:

Schödl DI Eva Umstufung in die Entlohnungsgruppe ms 2

DZ m 108 EG ms 4 Wirksamkeit 1. November 2008 GVB 11.12.2008

# **Schuldennachweis**

Hinsichtlich des <b>Schuldenstandes</b> berichtet Herr Vize-Bürgermeister dass dieser per <b>Jahresbeginn 2008</b>	4.217.226,14 €uro
betragen hat. In Anbetracht der Tatsache, dass im vergangenen Haushaltsjahr <b>Darlehensaufnahmen</b> im Gesamtbetrag von	<b>1.191,04 €uro</b> €uro)
vorgenommen wurden, vermindert um die im Jahre 2008 erfolgten  Darlehenstilgungen im Gesamtbetrag von ergibt sich per Jahresende 2008 ein um 4,81 Prozent vermindeter	204.145,86 €uro
Gesamtschuldenstand in Summe von	4.014.271,32 €uro
Davon entfallen auf die Schuldenart 1	194.240,33 €uro
Schulden, deren Schuldendienst mehr als zur Hälfte aus allgemeinen Deckungsmitteln getragen sind	4,84 Prozent
Schuldenart 2	2.630.530,81 €uro
Schulden für Einrichtungen der Gebietskörperschaft, bei denen jährlich ordentliche Einnahmen in der Höhe von mindestens 50 % der ordentlichen Ausgaben erzielt werden	65,53 Prozent
Schuldenart 4 (für Vermietergemeinschaft und Rabenstein KG)	1.189.500,18 €uro
worden sind und deren Schuldendienst mindestens zur Hälfte erstattet wird	29,63 Prozent
Zu dem 2008 geleisteten <b>Schuldendienst</b> im <b>Gesamtbetrag</b> von wurden <b>Ersätze</b> seitens des <b>Landes</b> bzw. der <b>Vermietergemeinschaft Marktgemeinde Rabenstein/Marktgemeinde Kirchberg und der</b>	383.271,78 €uro
Rabenstein KG im Betrag von	177.486,06 €uro 205.785,72 €uro

# Haftungen

Bei den Haftungen handelt es sich mit einer Ausnahme um welche, die seitens der
Gemeinde für die Anlage des "Abwasserverbandes Pielachtal" übernommen wurden.
Der Stand der Haftungen für die Verbandsanlage beträgt laut Rechnungsabschluss des
Abwasserverbandes per Jahresende 2008 insgesamt
Weiters besteht eine Haftung für das durch die RABENSTEIN KG aufgenommene Darlehen
für die Finanzierung des Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrums per Jahresende 2008
in Höhe von

## Leasingnachweis

# Rücklagen

Hinsichtlich dem Stand der <b>Rücklagen</b> berichtet	
Herr Vize-Bürgermeister Auer, dass dieser	166.913,74 €uro
per Jahresbeginn 2008 betragen hat.	
Vermehrt um den Zugang bzw. die Bildung weiterer Rücklagen um	45.383,57 €uro
(allgemein)	
ergibt sich per Jahresende 2008 ein Gesamt-Rücklagenbestand von	212.297,31 €uro

# Beteiligungen

Diesem Protokoll liegt als wesentlicher Bestandteil ein Auszug aus dem Rechnungsabschluss 2008 bei - wie auch in gleicher Form allen Gemeinderatsmitgliedern als Sitzungsgrundlage ausgehändigt - bestehend aus

- Ist-Jahresabschluss der Rechnungsbücher
- Ableitung des Maastricht-Ergebnisses aus den Haushaltssummen 2008
- Abschlussziffern im "Ordentlichen Haushalt" gruppen- und im "Außerordentlichen Haushalt" projektweise sowie deren Gegenüberstellung mit den Voranschlagszahlen
- Dienstpostenplan
- Zusammenstellung über die Art und Höhe der Darlehensschulden
- Nachweis der Haftungen
- Leasingnachweis
- Nachweis der Rücklagen
- Nachweis über den Stand der Beteiligungen
- Vermögensnachweis
- Auswertung über die Finanzspitzenberechnungen 2002-2008 bzw. über die Entwicklung der Maastricht-Ergebnisse 2003-2009 in grafischer Darstellung

Gesondert liegt dem Rechnungsabschluss unter anderem auch ein Nachweis der Ausgabenüberschreitungen (2.500 €uro und mehr als 20 Prozent vom Voranschlag) bzw. Einnahmenabweichungen (4.000 €uro und mehr als 20 Prozent vom Voranschlag) im ordentlichen Haushalt bzw. im außerordentlichen Haushalt (Ausgaben/Einnahmen = 7.500 €uro und mehr als 20 Prozent vom Voranschlag) bei.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Vize-Bürgermeister Auer, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 18. Februar 2009 und entsprechend dem Vorschlag des Prüfungsausschusses, mehrstimmig die bei den schriftlich vorliegenden Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Voranschlag in Vorschlag gebrachten Bedeckungsvorschläge für die Ausgabenüberschreitungen im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt bzw. die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag (gemäß § 15 Abs. 1 Z. 7 VRV), insoferne als nicht bereits ein gesonderter Beschluss vom zuständigen Kollegialorgan in Einzelfällen gefasst wurde.

Beschlussfassung: 1 Gegenstimme (GR Ortner)

Anwesenheit: 16 Gemeinderatsmitglieder

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Vize-Bürgermeister Auer mit Stimmenmehrheit, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 18. Februar die Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2008 in der vorliegenden Form.

Beschlussfassung: 1 Gegenstimme (GR Ortner)

Anwesenheit: 16 Gemeinderatsmitglieder

# TOP 06 Österreichische Bundesbahnen; Bahnhof Rabenstein - Kooperationsvertrag

Herr Bürgermeister erläutert den im Entwurf vorliegenden Kooperationsvertrag und das gesonderte Übereinkommen mit den Österreichischen Bundesbahnen bezüglich der Reinigungsleistungen und der Grünraumpflege durch die Gemeinde am Bahnhof Rabenstein, welche unter anderem auch eine Neugestaltung der Grünanlage neben dem Bahnhofsgebäude, auf welcher auch die Wanderweg-Wegweiser situtiert ist, zum Inhalt haben.

Über Antrag von Herrn Bürgermeister fasst der Gemeinderat, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 18. Februar 2009, einen einstimmigen Beschluss, wonach seitens der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach sowohl ein Kooperationsvertrag mit den Österreichischen Bundesbahnen hinsichtlich der Reinigungsleistung und Grünpflege am Bahnhof Rabenstein als auch ein gesondertes Übereinkommen bezüglich der Neugestaltung der Grünflächen westlich des Bahnhofgebäudes abgeschlossen wird.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 16 Gemeinderatsmitglieder

### TOP 07 Postamt-Schließung; Resolution

Mit Schreiben vom 2. März wurde die Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach durch die Österreichische Post AG, Division Filialnetz, in Kenntnis gesetzt, dass die Filiale in unserer Gemeinde schon seit Jahren nicht kostendeckend zu führen ist und daher geplant ist, das defizitäre Postamt Rabenstein an der Pielach gegen einen modernen Postpartner zu tauschen.

Wie in Erfahrung gebracht werden konnte, ist die Schließung des Rabensteiner Postamtes mit Wirksamkeit 30. Juni geplant.

Bis dahin soll ein ortsansässiger Betrieb als Postpartner gewonnen bzw. gefunden werden. Angesichts der infrastrukturellen Verschlechterung, welche sich zweifelsohne für unsere Gemeinde durch die Schließung des örtlichen Postamtes ergeben würde und der vor Jahren gegebenen Zusage zur Übersiedlung des Postamtes vom alten Gemeindeamt in den Bauteil 2 des neuen Gemeinde- und Kulturzentrums spricht sich der Gemeinderat unisono für die Abfassung und Übermittlung einer Resolution an die Postdirektion aus, welche eine Forderung für den Verbleib und gegen die Schließung des Rabensteiner Postamtes zum Inhalt hat.

# Resolution

des Gemeinderates der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach gegen die beabsichtigte Postamt-Schließung in Rabenstein an der Pielach

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach hat sich in seiner Sitzung am 5. März mit der von der Post AG angekündigten Schließung des Rabensteiner Postamtes im Standort Marktplatz 6 beschäftigt.

Die in der Begründung der Post angegebenen Geschäftszahlen für den Rabensteiner Standorte bzw. das ins Treffen geführte Minusaufkommen wird insoferne angezweifelt als erstens keine Detailunterlagen in Vorlage gebracht wurden und zweitens nach Meinung des Gemeinderates eine glaubwürdige Kostenstellenrechnung für die Rabensteiner Filiale nur durch eine von einem Wirtschaftsprüfer gezeichnete Ausfertigung nachgewiesen wird.

Zudem wird die Berechnung des Minusergebnisses auch deshalb als nicht nachvollziehbar angesehen, zumal zwar einerseits beteuert wird, dass die Kreditgeschäfte der PSK für den Postamt-Standort unberücksichtigt bleiben (auf der Haben-Seite), sehr wohl jedoch auf der Ausgabenseite zugerechnet werden (Personalkosten für Kundenberatung).

In Anlehnung und Unterstützung der vom Bundesvorstand des Österreichischen Gemeindebundes an die Bundesregierung und die Verantwortlichen der Post AG gerichteten Resolution protestiert auch der Gemeinderat der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach namens der Bevölkerung bzw. der Rabensteiner Kundschaft vehement gegen die Postamtschließung in unserer Gemeinde und der dadurch forcierten infrastrukturellen Ausdünnung des ländlichen Raumes.

Ungeachtet dessen verbindet der Gemeinderat in Wahrnehmung der sozialen Kompetenz die Sorge um den Arbeitsplatz von Frau Renate Gansch, welche durch ihre umsichtige, zuvorkommende und äußerst engagierte Führung des Rabensteiner Postamtes bisher ein Kundenservice der besonderen Art geboten hat.

Im Zusammenhang mit den von der Post angemieteten Räumlichkeiten im alten Gemeindeamt darf angemerkt werden, dass bereits ein Vorvertrag mit dem General-unternehmer zwecks Errichtung neuer Räumlichkeiten für die Post im Bauteil 2 des Gemeinde- und Kulturzentrums abgeschlossen wurde. Die Bauarbeiten werden noch im Mai dieses Jahres beginnen. Auch über den Mietpreis wurde bereits eine Einigung erzielt. Es ist daher nach wie vor für unsere Gemeindevertretung ein erklärtes Ziel, die Institution eines regulären Postamtes in gewohnter Betriebsart aufrecht zu erhalten.

Daher wird zusammenfassend eindringlich dafür plädiert, das Rabensteiner Postamt als wesentliche infrastrukturelle Einrichtung durch bzw. von der Post AG in unserer Gemeinde weiter zu betreiben.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 16 Gemeinderatsmitglieder

#### TOP 07 Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters

### TOP 0701 RADLsteg über die Pielach; Errichtung durch die RABENSTEIN-KG

Herr Bürgermeister berichtet von der am 2. Februar abgehaltenen Zusammenkunft des Bauausschusses betreffend der Errichtung bzw. Konstruktionsart und Beschaffenheit des RADLsteges über die Pielach, welche noch dieses Jahr erfolgen werden soll.

Eine Teilfinanzierung dieses Projektes erfolgt mit dem Gewinn, welchen unsere Gemeinde beim RADLand-Gemeindewettbewerb des Landes mit 72.000 €uro erzielen konnte.

Die Gesamtkosten des Steges (inkl. Widerlager sowie nördlicher Auffahrtsrampe und südlicher Stiege) werden auf 150.000 Euro geschätzt. Die genauen Kosten liegen erst nach dem Ergebnis der Ausschreibung vor.

Zwischenzeitlich hat am 11. Februar auch ein Lokalaugenschein mit dem wasserbautechnischen Amtssachverständigen DI Koletschka vom GBS III stattgefunden bezüglich der für die Ausschreibungsplanung wichtigen Vorfragenklärung hinsichtlich der Situierung des Stegwiderlagers am linken Pielachufer bzw. am Oggersheimer Platz; eine wasserbautechnische Vorgabe für den RADLsteg mit einer geschätzten Tragweite von 32 Ifm ist ein Freibord von 50 cm bei HQ 100.

Der bei der Zusammenkunft am 2. Februar beratend teilgenommene ortsansässige Zimmermeister Ing. Leopold Dutter bietet mit Offert vom 6. Februar die Vornahme einer Ausschreibungsplanung zu einem Pauschalpreis von 4.800 €uro (exkl. Mwst.) an, wobei bei Auftragserteilung die Planungskosten inkludiert sind und bei Abrechnung des Gesamtauftrages in Abzug gebracht werden würden.

Weiters setzt Herr Bürgermeister die Mitglieder des Gemeinderates davon in Kenntnis, dass der Baumbestand auf der von Frau Hrdy erworbenen Teilfläche ihres Grundstückes bereits von den Außendienstmitarbeitern gefällt wurde. Lediglich eine Reihe entlang des im Frühjahr noch von der Gemeinde selbst oder auf deren Kosten zu errichtenden Maschendrahtzaunes wurde in seinem Bestand belassen.

Im Zuge des Abbruches des alten Gemeindeamt-Gebäudes bzw. der RADLsteg-Errichtung werden die Wurzelstöcke der gefällten Bäume entfernt, eine Unterbauschicht mit vorgenanntem zerkleinerten Abbruchmaterial eingebracht mit nachfolgender Herstellung einer neuen Fahrspur für die Parkplatzbenützer zwecks Optimierung der Abstellflächen am Oggersheimer Platz.

Ebenfalls im Zuge der RADLsteg-Errichtung werden als wasserbautechnische Ausgleichsund zugleich hochwasserabflussverbessernde Maßnahmen sowohl eine Rodung des alten Nadelbaumbestandes am linken Pielachufer als auch eine Geländeabsenkung in Richtung der "Bahnhof-Brücke" vorgenommen werden.

# TOP 0702 Katastrophenvorsorge; Anschaffung eines Notstromaggregates für das GuK

Als sinnvolle Variante für eine allfällige Notstromversorgung im Katastrofenfall hat sich ein mobiler Zapfwellengenerator (Betrieb mittels Traktor ergeben).

Im Zuge der Einholung von Kostenvoranschlägen durch Herrn DI Gronister hat sich herausgestellt, dass trotz eines finanziellen Mehraufwandes von rund 700 €uro dem Erwerb eines 31 kw-Gerätes (3 x 400 Kraftstrom) aufgrund seiner Reserven für zusätzlich anschließbare Geräte gegenüber einem 22 kw-Gerät der Vorzug gegeben werden sollte.

Das Bestangebot der Firma Elektro König beläuft sich auf 2.622 €uro für den Generator, zuzüglich 507 €uro für Zapfwelle und Einspeisezubehör sowie die Inbetriebnahme, sohin insgesamt 3.129 €uro (exkl. Mwst.).

## TOP 0703 Feuerwehrhaus Tradigist; Sanierungsmaßnahmen

Der Fliesenbelag des Kellerbodens Spannungsrisse auf, wodurch eine Sanierungsmaßnahme erforderlich ist. Ein diesbezügliches Angebot von Walter's Fliesenecke vom 15. Jänner beläuft sich auf 1.978,55 €uro (exkl. Mwst.) wobei mit der Mithilfe der Tradigister Feuerwehrmitglieder bei den Vorbereitungs- und begleitenden Durchführungsarbeiten gerechnet wird.

Nach der Entfernung des schadhaften Belages wird neuerlich ein Lokalaugenschein bzw. eine Kontrolle der Bodenbeschaffenheit hinsichtlich der endgültigen Festlegung der weiteren Vorgangsweise durchgeführt um über richtige Art und Weise der Sanierungsmaßnahmen zu befinden.

### TOP 0704 Volksschule Rabenstein; Sanierungsmaßnahmen

Herr Bürgermeister informiert die Gemeinderatsmitglieder von einer mit VSD Hütthaler vorgenommenen Begehung des Rabensteiner Volksschulgebäudes hinsichtlich der im Protokoll vom 1. Dezember bei der damaligen Begehung durch VSD Daxböck mit der Obfrau des Ausschusses für Bildungswesen, GGR Adele Sterkl, bereits festgestellten Baumängel.

In Behebung dieser ist eine Sanierung der Urinale, wie bereits in der Volksschule Tradigist im Vorjahr erfolgt, ebenso geplant wie ein klassen- bzw. raumweiser Austausch der veralteten Beleuchtungskörper samt Leuchtmittel.

Hinsichtlich der ebenfalls als erforderlich erachteten Erneuerung der rund 15 bis 20 Jahre alten Vorhänge wird auch bei der ortsansässigen Firma Bichlmayer ein entsprechendes Erneuerungsangebot eingeholt werden.

So weit als möglich sollen die Sanierungsmaßnahmen (z.B. Erneuerung und Ergänzung der Sesselleisten) von den Außendienstmitarbeitern unserer Gemeinde vorgenommen werden.

Eine allfällige Förderungsmöglichkeit durch den Schulbaufonds wird abgeklärt.

### Weitere Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters



Die von Herrn Bürgermeister zur Diskussion gestellte und von der Initiative "Atomstopp - atomkraftfrei leben" beantragte Fassung einer Resolution zur Aufforderung der zuständigen Mitglieder der Bundesregierung den Austritt Osterreichs aus EURATOM, der europäischen Atomgemeinschaft, umgehend und konsequent zu fordern wird von Herrn GGR Böhm aufgrund der bestehenden aufrechten Verträge der Bundesregierung als nicht zielführend erachtet.

Auch keiner der übrigen Vorstandsmitglieder hat sich für eine Fassung eines Gemeinderat-Resolutionsbeschlusses für "raus aus Euratom" ausgesprochen.



Herr Bürgermeister informiert die Mitglieder des Gemeinderates, dass er eine Aufstellung gemacht hat bezüglich den Heizkosten für die Rabensteiner Volks- und Hauptschule.

In diesem Zusammenhang verweist er darauf, dass als Energieeinsparung-Sofortmaßnahme die Montage von Regelventilen und in Absprache mit einem Installationsfachmann jeder 2. Heizkörper abgedreht bzw. stillgelegt werden könnte.



Das Kommando der **FF-Rabenstein** ist an die Gemeinde mit dem Ersuchen um Genehmigung zur Durchführung von erforderlichen Sanierungsmaßnahmen am und im Feuerwehrhaus herangetreten. Neben der dringenden Fensterauswechslung samt Anbringung eines Vollwärmeschutzes ist unter Vorlage eines entsprechenden Konzeptes die Umgestaltung des ehemaligen Musikerheimes und zweckgerechte Adaptierung von bereits bisher von der Feuerwehr genutzten Räumlichkeiten beantragt worden.

Ein Großteil der beantragten Maßnahmen innerhalb des Gebäudes würde von den Mitgliedern der Rabensteiner Feuerwehr in Eigenregie bewerkstelligt werden wobei die Ausführung sämtlicher Arbeiten für das Haushaltsjahr 2010 vorgesehen ist.



Hinsichtlich der noch zu erneuernden Heizung im Rabensteiner Kindergarten führt Herr Bürgermeister aus, dass unter Zugrundelegung eines Energiebedarfes von rund 36.000 KWh (vor den im Sommer 2008 erfolgten Sanierungsmaßnahmen lag dieser bei 50.000 KWh) laut Ing. Pasteiner, ein Variantenvergleich zwischen verschiedenen Heizungssystemen (Fernwärme, Strom, Luft-Wasser-Wärmepumpe und Wasser-Wasser-Wärmepumpe) erstellt wurde.

Fazit: Die Amortisationszeit für den Fernwärmeanschluss und die Ausführung einer Wasser-Wasser-Wärmepumpe liegen nahezu gleich bei knapp 13 Jahren.

Für den FW-Anschluss würde sprechen, dass mit keinen zusätzlichen Kosten für den Betrieb zu rechnen ist. Bei der Wärmepumpe-Variante müssen auch noch jährliche Wartungs- sowie Finanzierungskosten (Erneuerung der Wärmepumpe nach etwa 15 – 20 Jahre) berücksichtigt werden.

Im Zusammenhang mit dem noch festzulegenden Heizungssystem informiert Herr Bürgermeister die Vorstandsmitglieder von einem von Herrn Marius Bica der Gemeinde unterbreiteten Vorschlag hinsichtlich der Möglichkeit zur Anbringung einer Voltaikanlage auf dem Dach des Kindergartengebäudes welche von seinem Unternehmen kostengünstigst bezogen und von den Mitarbeitern der ortsansässigen Firma Elektro König montiert werden könnte.



Bericht von der Vorstandssitzung der Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal, welche am 10. Februar, abgehalten wurde. Wesentliche Tagesordnungspunkte:

- 2. St. Pöltner Radmarathon mit Streckenführung durchs Pielachtal (5. Juli)
- Kurzbericht über die Bewerbung für die Landesausstellung 2015
- Dirndlkirtag 2009 am Sehnsucht-Gelände in Hofstetten-Grünau (26./27. September)
- Qualifizierungsprojekt
- Dirndlpflanzaktion 2009



Ein **Dank** von Herrn Bürgermeister gilt einerseits Herrn GGR Karl Braunsteiner für die Verwertung des beim Diradlteleted gestern GGR Karl Braunsteiner für die Verwertung des beim Dirndltalstadl gelangten Gehölzschnittes als Hackgut für die Fernwärme und anderseits Frau Lydia Frewein für ihre Leistungen im Zuge der Erstellung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2008.



Herr Bürgermeister berichtet von der Absicht, bei entsprechendem Zuspruch, ab Beginn des neuen Schuljahres im September eine Bläserklasse in der Rabensteiner Volksschule einzurichten. Ein diesbezügliches "Werbekonzert" durch eine Bläserklasse aus Vösendorf findet am 21. April im GuK statt.

Nachdem ansonsten keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden, schließt Herr Bürgermeister um 20:20 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Für die Richtigkeit der Ausfertigung Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann GGR Ing. Wilfried Böhm Schriftführer Gottfried Auer GGR Adele Sterkl

Dieses Protokoll wurde genehmigt in der Gemeinderatssitzung am

2009.